

# **Vier konkrete Forderungen zum Pflegenotstand**

ROTTWEIL - Am Tag der der Pflege 2018 haben die Linken im Landkreis Rottweil in Kooperation mit verdi, Bezirk Schwarzwald-Bodensee am Samstag auf dem Rottweiler Wochenmarkt einen eigens zu diesem Zweck geschriebenen Brief mit 101 Unterschriften an Bundesgesundheitsminister Spahn gesandt.

Darin werden vier konkrete Forderungen erhoben wie sie sich aus der Praxis der Pflegekräfte in Krankenhäusern und Pflegeheimen aufdrängen:

1. Gesetzlichen Personalbemessung, um die Qualität der Arbeit und der Versorgung wirksam und schnell zu erhöhen.
2. Abschaffung der Fallpauschalen, stattdessen eine solide und verlässliche Krankenhauspolitik
3. Eine solidarischen Gesundheits- und Pflegeversicherung als Basis für eine solide Finanzierung, eine gute pflegerische Versorgung und gute Bezahlung der Pflegekräfte.
4. Keine weiteren Privatisierungen, sondern Überführung bereits privatisierter Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen in nicht-profitorientierte Trägerschaften.

Die erfolgreichen Unterschriftensammler wurden in den Gesprächen von den Marktbesuchern in ihren Forderungen bestätigt und aufgefordert, in Berlin für eine Politikwende in der Pflege zu sorgen. Bisher nehme man dort das Problem nicht ausreichend ernst. Die von der Bundesregierung nur ins Auge gefassten 8000 neuen Pflegestellen seien jedenfalls kein Zeichen für die richtige Gewichtung des tatsächlich bestehenden Pflegenotstandes.